

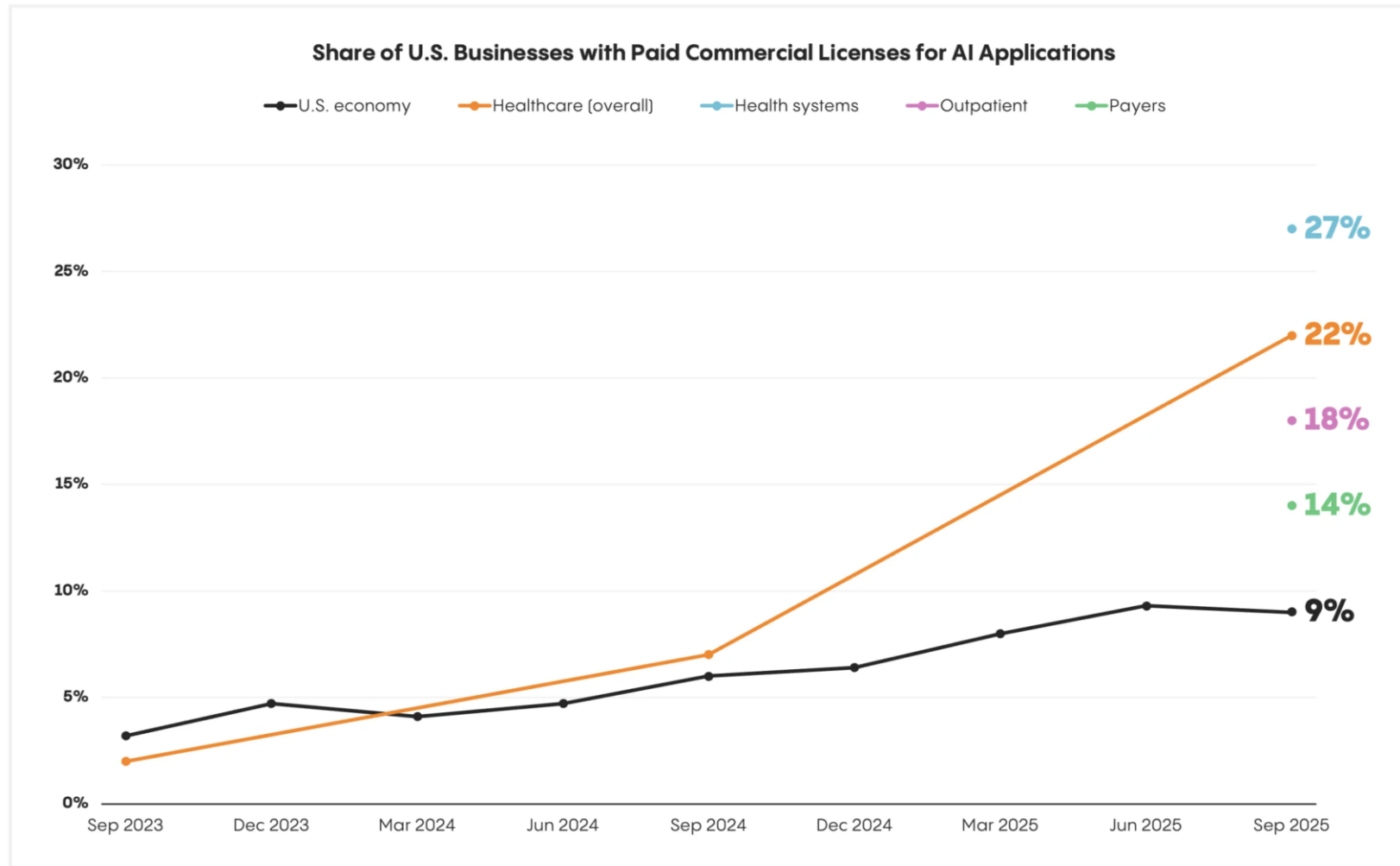
Die zweite Welle der KI im
Gesundheitswesen:
Aus der Nische in den Alltag

KI@Telekom
Health



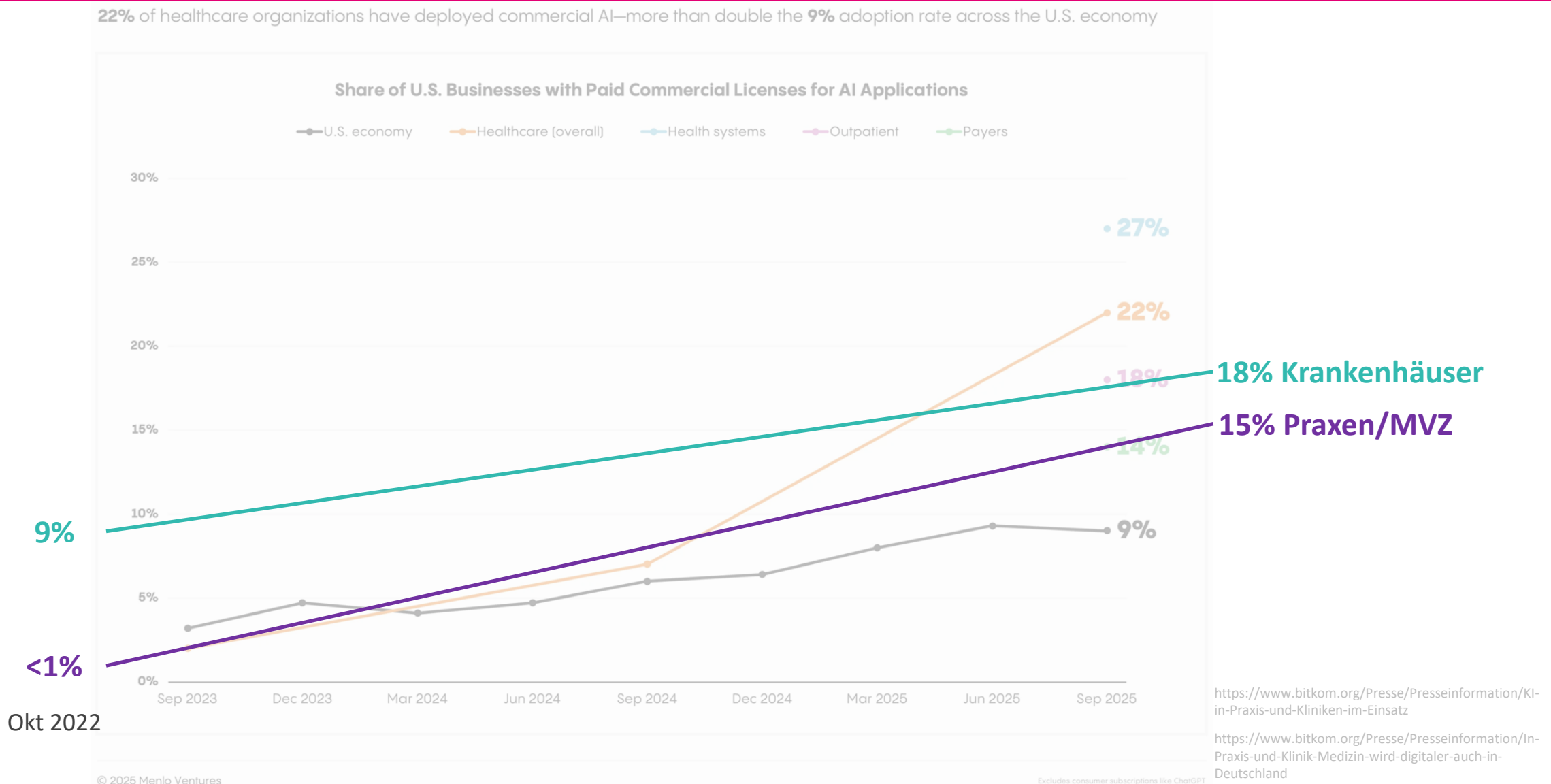
Healthcare is winning the AI Race (in the US)

22% of healthcare organizations have deployed commercial AI—more than double the **9%** adoption rate across the U.S. economy

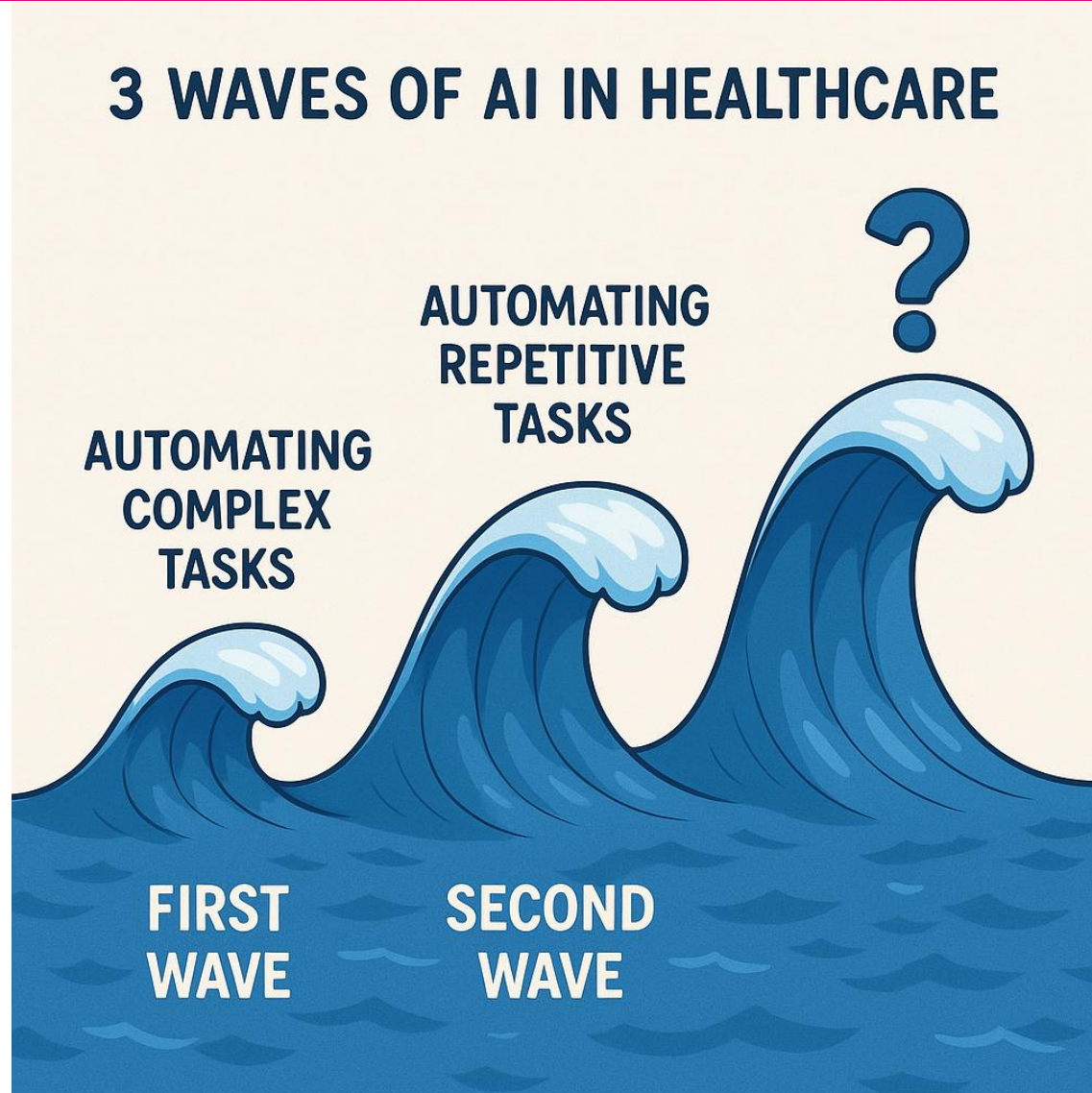


Und in Deutschland?

KI-Nutzung im Gesundheitswesen in 3 Jahren mehr als verdoppelt



Die Wellen von KI im Gesundheitswesen



Eigenschaften der Welle 1

Automatisierung komplexer Aufgaben

Automatisierung **komplexer Diagnostik** durch KI
– etwa bei EKGs, PET-Scans oder Röntgenbildern –



starke, aber **spezialisierte Lösungen**
für klinische Entscheidungsunterstützung (CDS)



Erfolg in der Nische, nicht in der Breite

9% KI-Nutzung im Krankenhaus

<1% KI-Nutzung im ambulanten Sektor

Beispiele



BG Klinikum Duisburg:
Röntgenbilder werden automatisch
auf Frakturen gescannt.

<https://www.waz.de/staedte/duisburg/sued/bg-klinikum-kuenstliche-intelligenz-spuert-knochenbrueche-auf-id238160015.html> (17.04.2023)



Unfallkrankenhaus Berlin:
Schnellerkennung möglicher
Blutgerinsel bei
Schlaganfallpatienten

<https://www.zeit.de/news/2023-06/23-06-20-berlin-schlaganfall-patienten-erkennung-durch-ki-verbessern> (20.06.2023)

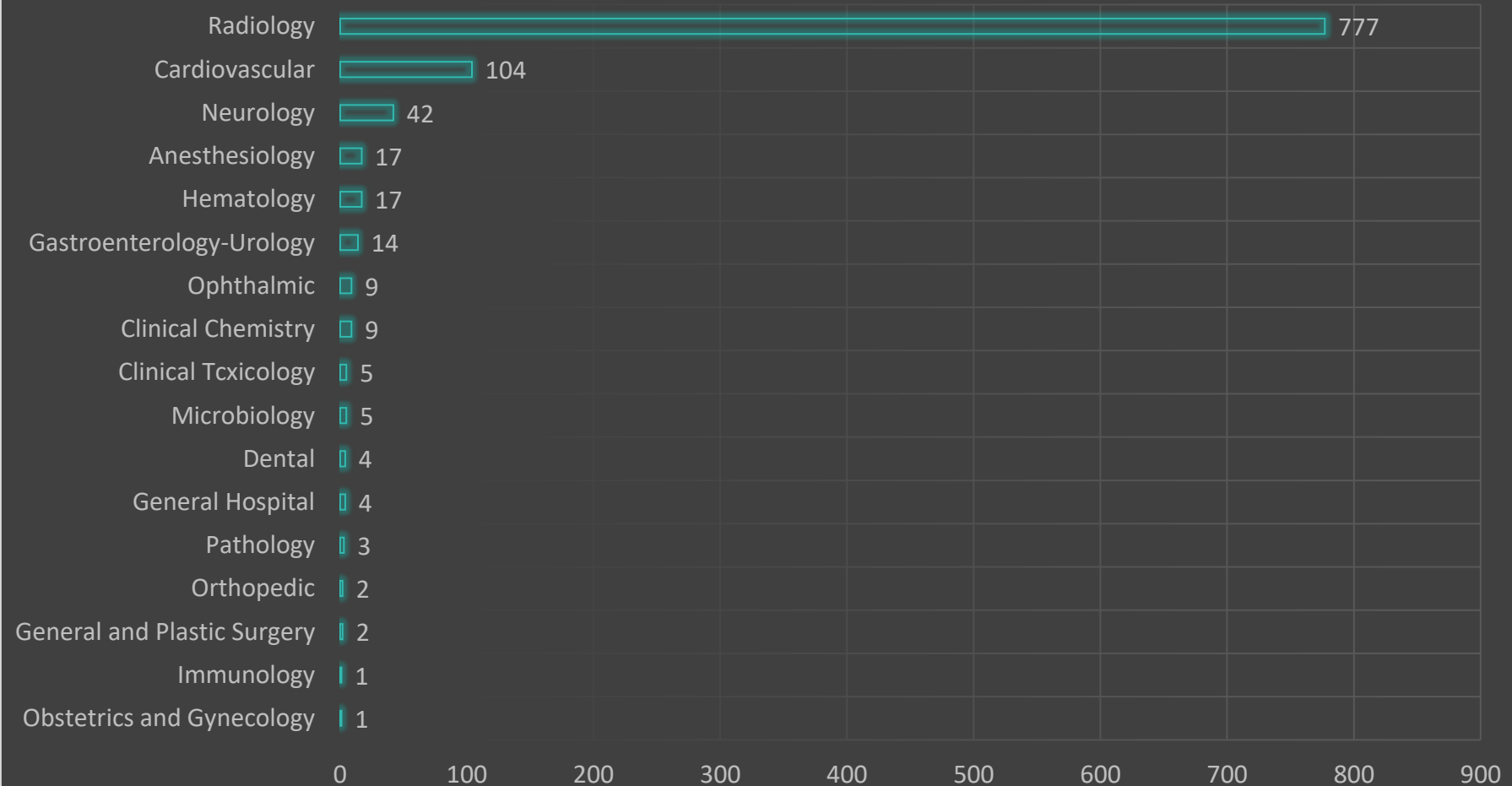


Robotersystem mit künstlicher Intelligenz: Marlena Ahrens (l.) und Fachkrankenschwester Dominik Schindele-Schubarth mit dem Vemo-System. Es kommt hauptsächlich auf der Intensivstation der Unfallklinik Murnau zum Einsatz. © Andreas Mayr

*Traumazentrum in der BGU
Murnau: Frühmobilisierung
durch Robotik und KI*

<https://www.merkur.de/lokales/garmisch-partenkirchen/murnau-ort29105/unfallklinik-murnau-roboter-bringt-schwerstkranken-in-bewegung-91399638.html> (10.03.2022)

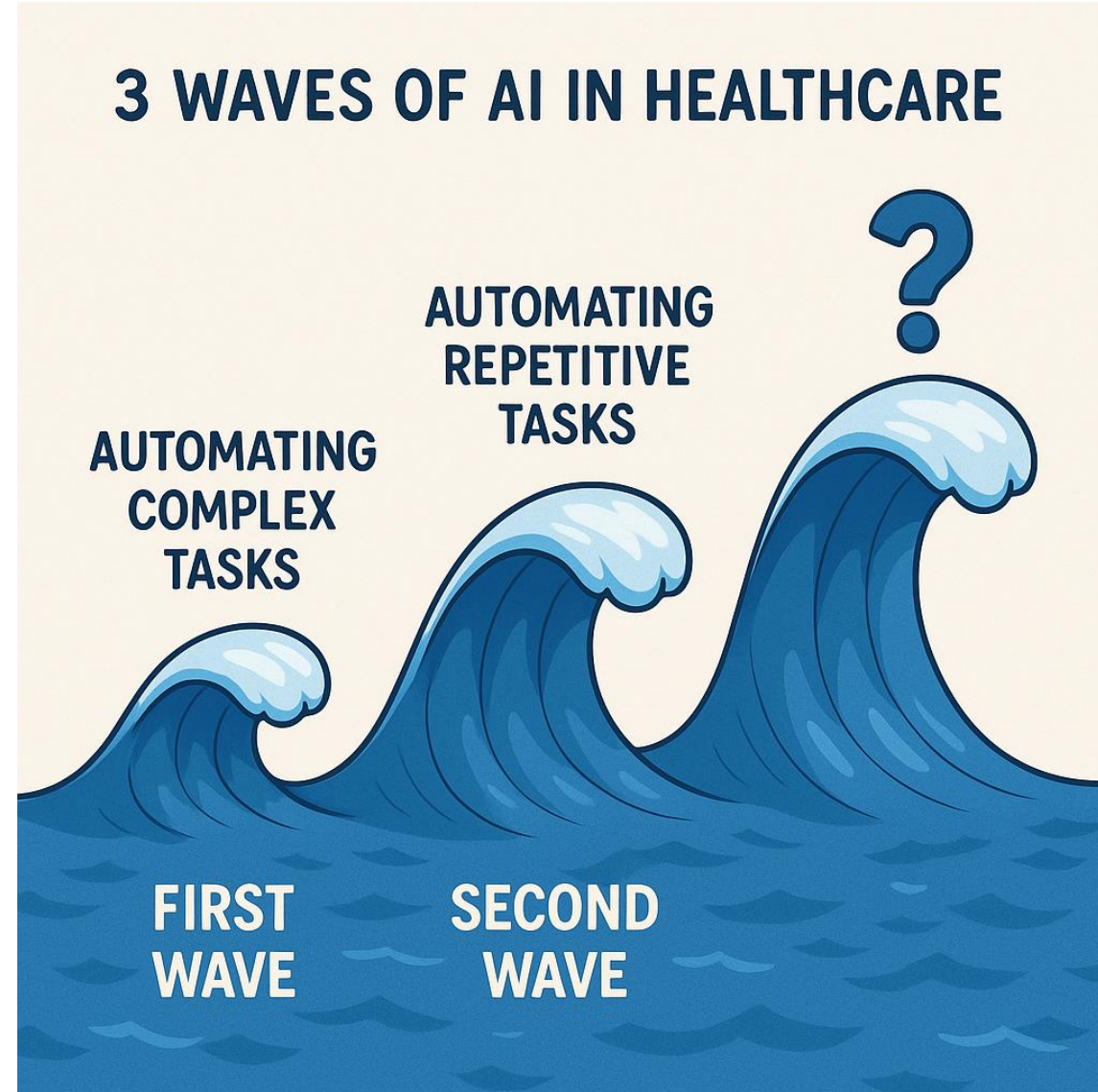
FDA: (AI/ML)-Enabled Medical Devices



<https://www.fda.gov/medical-devices/software-medical-device-samd/artificial-intelligence-and-machine-learning-aiml-enabled-medical-devices>

25.03.2025

Die zweite Welle der KI im Gesundheitswesen: Aus der Nische in den Alltag



Eigenschaften der Welle 2

Automatisierung wiederholender Aufgaben

Generative-AI-Tools wie AI Scribes oder Ambient Listening
übernehmen Routineaufgaben



Massiver Produktivitätsschub erhofft:
KI entlastet Ärzt:innen und Pflegekräfte von dokumentarischem
Ballast



Rekordtempo der Verbreitung im Gesundheitswesen

2x KI-Nutzung im Krankenhaus

15x KI-Nutzung im ambulanten Sektor

„Nicht wertschöpfende administrative und organisatorische Aufgaben **verbrauchen bis zu einem Viertel der täglichen Arbeitszeit** von Ärzten und Pflegekräften. Zeit, die für die Patientenversorgung fehlt.“

Zeitfresser-Studie an Münchner Kliniken, Jan 2022

TSI unterstützt die Behandlung im Schockraum



Herausforderung

Hochdynamisches Umfeld –
hoher Informationsverlust
durch Fluktuation des
Personals und Hektik

Hohe zeitliche Kritikalität

Masse an Informationen

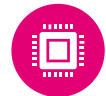


Lösung

Automatische Dokumentation von
behandlungsrelevanten Informationen



KI-Agent monitored Gespräche im
Schockraum und erfasst autonom
Informationen nach ABCDE-Schema, etc.



Skalierung und Sicherheit werden über
Betrieb auf der OTC sichergestellt, Betrieb
on-premise wird dieses Jahr gemeinsam mit
Fraunhofer entwickelt



Unser USP: OTC mit DSGVO-konformer
Verarbeitung von sensiblen Daten

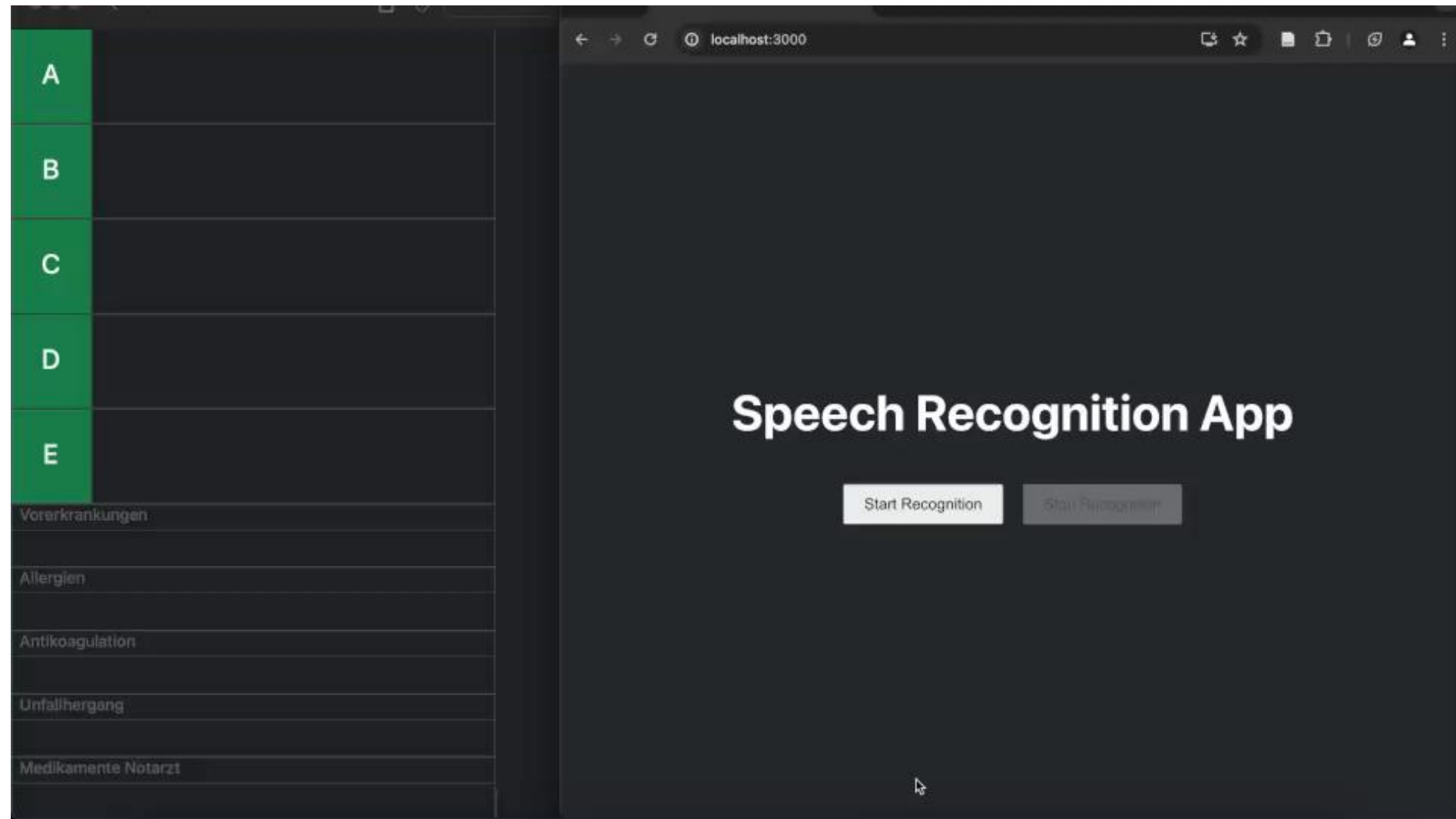
Schockraum-
Agent



Demo: SchockraumAgent



T-Systems SchockraumAgent – Demo Video



Source:
Fraunhofer IAIS

Folgeprojekt „on edge“
mit TSI und
Fraunhofer IAIS
im Herbst gestartet



T-Systems launcht AI Foundation Services

KI-Fundament für Unternehmen: Bereits über 15 LLMs nach EU-Standards überwiegend in Deutschland bereitgestellt

<https://www.t-systems.com/de/de/insights/newsroom/news/t-systems-launcht-ai-foundation-service-1041986>

Januar 2025

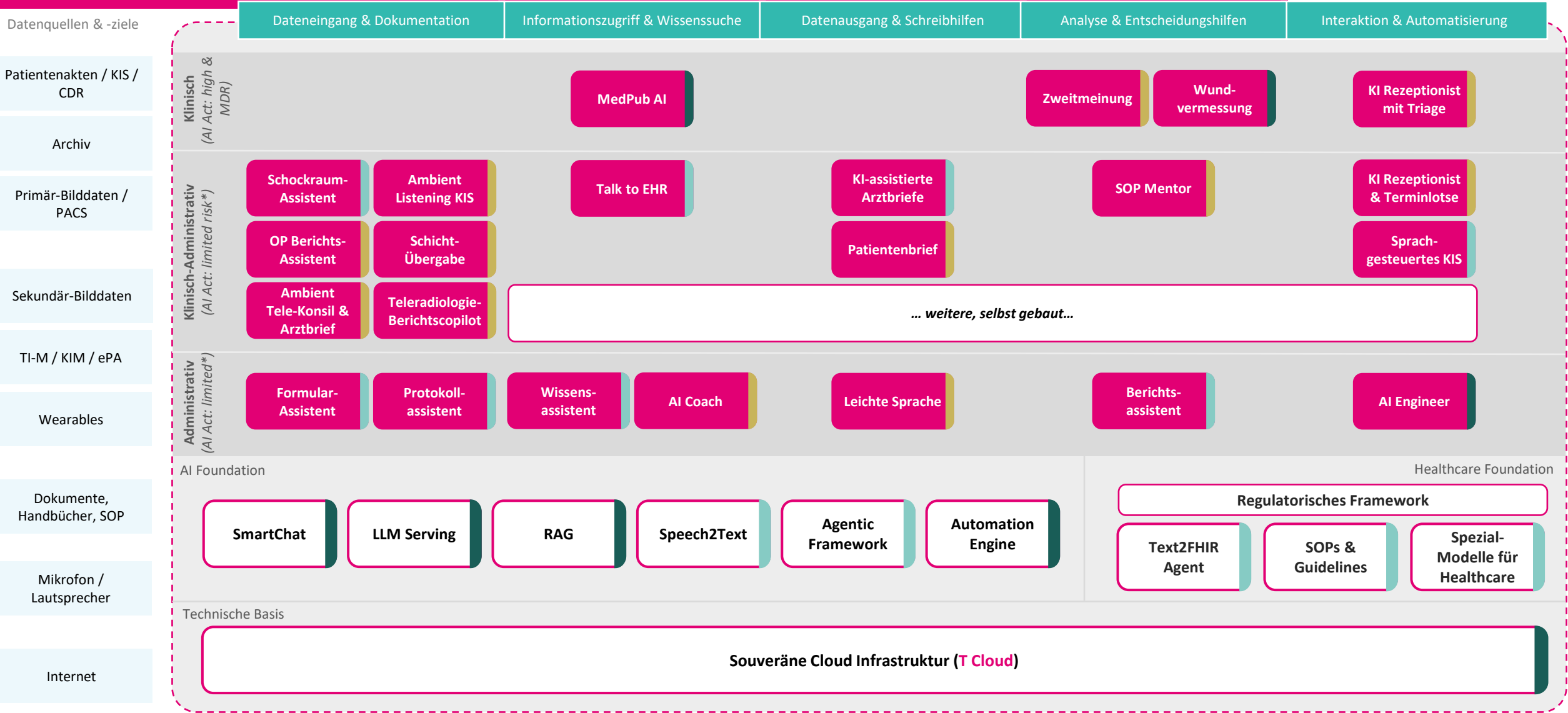
T-Systems MAGENTA AI BOX für Krankenhäuser

Typ:

Projekt

Fast-track Projekt

Produkt

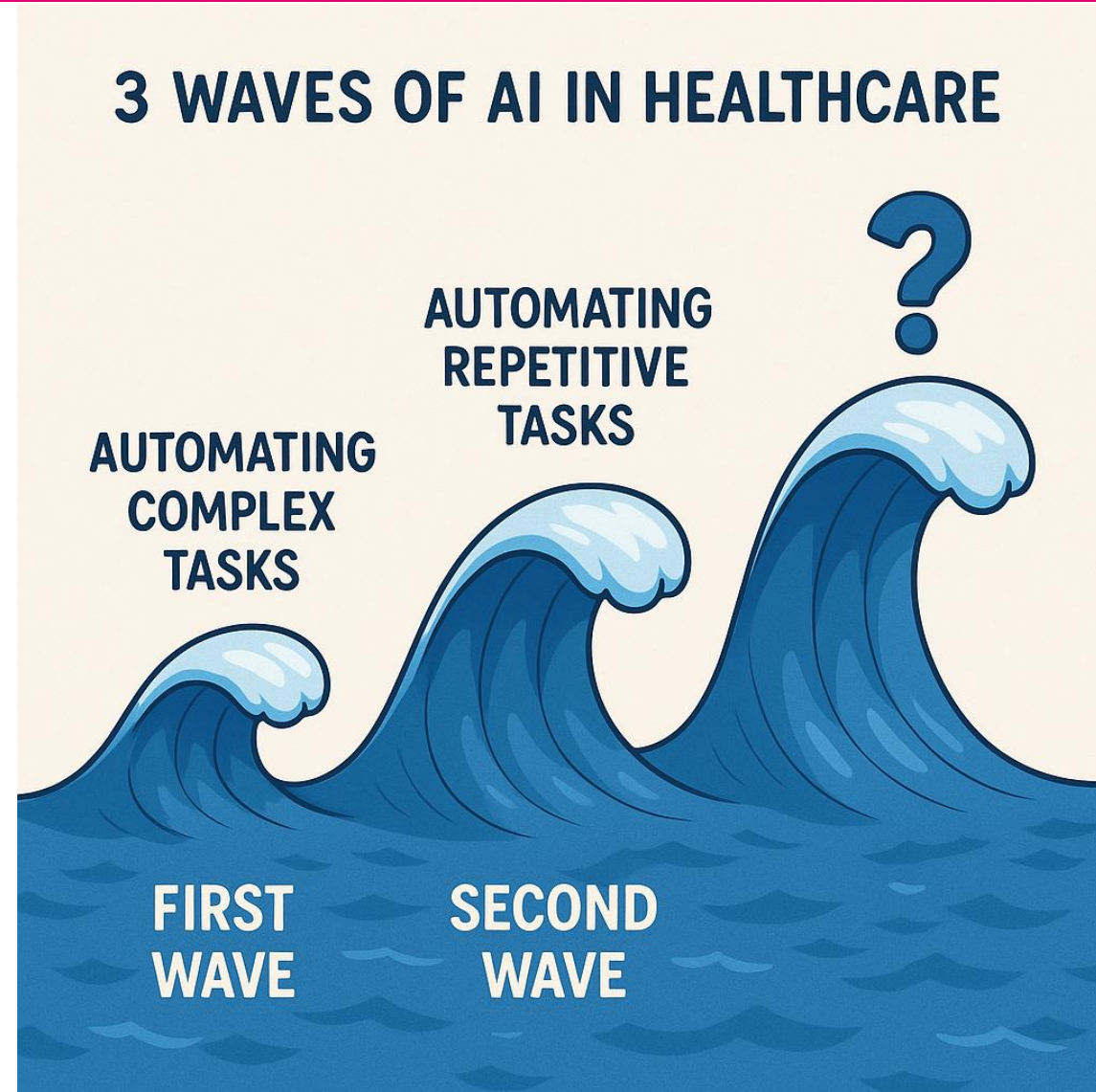


*Annahme AI Act „Limitiertes Risiko“: Keine Autonomen Entscheidungen durch KI

Einfluss der KI auf Tätigkeiten der Ärzte

Aufgabe	Stunden/ Tag	Mit KI machbar (jetzt)	Mit KI machbar (in 5 Jahren)	Begründung
Visiten (Untersuchung, Beurteilung, Plan)	1,8	10%	30%	Kann weitgehend automatisiert werden, wenn KI klinisch sicherer wird; solange Menschen im Loop bleiben, bleibt ein Teil der wechselseitigen Kommunikation bestehen.
Tägliche Verlaufsnotizen schreiben	1,2	80%	99%	Hier kann KI wirklich liefern – heute fehlt oft noch vollständiger EHR-Zugriff und klinische Validierung.
Aufnahmen: Anamnese & körperliche Untersuchung	1,2	40%	95%	Dokumentation und Datenerhebung lassen sich beschleunigen; körperliche Untersuchung und persönliche Eindrücke bleiben auf absehbare Zeit schwer automatisierbar.
Vor-Visiten-Chart-Review (Labor/Bildgebung/Übernacht-Ereignisse)	0,8	30%	80%	Das sollte keine ärztliche Aufgabe mehr sein; Zusammenfassungen und Risikoprofile erstellt die KI – nur eine Frage der Zeit, bis genug Vertrauen dafür da ist.
Konsilkoordination (Telefonate/Briefe an Konsiliarärzte)	0,8	20%	90%	Aktuell bremsen Vertrauen und Regulierung. Künftig automatisierbar – mit etwas menschlicher Aufsicht.
Entlassungen: Planung, Rezepte, Arztbrief/Zusammenfassung	0,8	80%	99%	KI kann Aufgaben bündeln, Checklisten generieren usw.; menschliche Abstimmung und Konfliktlösung bleiben.
Computergestützte Auftragseingabe & Medikamentenabgleich	0,5	20%	90%	Heute kann KI Kommunikation/Anordnungen vorformulieren; perspektivisch sollte vieles automatisierbar sein. Oft rein repetitiv und transaktional.
Gespräche mit Angehörigen von Patienten / Familiengespräche	0,5	30%	90%	Dokumentation sowie Chatbot-/Sprachfunktionen in Kombi mit Diagnostikhardware können bereits Teile übernehmen. Starkes KI-Use-Case – Regulierung und Vertrauen müssen nachziehen.
Teilnahme an Morgenübergabe der Abteilung	0,4	20%	70%	Wie bei Verlaufsnotizen: Diese Dokumentation sollte nicht mehr von Ärzt:innen erledigt werden.
Multidisziplinäre Besprechungen (Pflege/Physiotherapie/Sozialarbeit/Case Management)	0,4	10%	60%	Untererforscht. Technisch gut machbar, aber in sensiblen/emotionalen Situationen braucht es weiterhin Menschen.
EHR-Inbox/Seiten/Meldungen & Befundbestätigung	0,4	70%	90%	Heikle, sicherheitsrelevante Aufgaben mit Interaktionen zu operativen Systemen/Hardware. KI kann unterstützen, vollständiger Ersatz ist schwer.
Administration/Compliance/Codierung & Abrechnung	0,4	60%	90%	Solange Menschen im System bleiben, ist ein gewisses Maß an Aufsicht/Prüfung nötig – idealerweise auf ein Minimum reduziert.
Unterrichten von Studenten/Assistenzärzten	0,3	90%	99%	Ausbildung sollte im KI-Zeitalter kein Engpass sein; KI könnte am Ende weniger voreingenommen, geduldiger und wissender sein als Menschen.
Invasive Prozeduren (Punktion, Drainagen, etc.)	0,2	5%	10%	Kann weitgehend automatisiert werden, wenn KI klinisch sicherer wird; Menschen bleiben jedoch im Loop, ein Rest an Interaktion/Abstimmung bleibt.
End-of-day Übergabe an Nachtdienst	0,2	20%	70%	Sehr guter KI-Use-Case. Es gibt regulatorische Grenzen, aber der Großteil der mühsamen Arbeit sollte bald automatisiert sein.
Laufen zwischen Stationen	0,2	0%	0%	Kann man fast vernachlässigen – der Zeitanteil ist sehr klein.
Lesen von Leitlinien für spezielle Fälle	0,1	80%	99%	OpenEvidence u.ä. gehen das bereits an. Die Zukunft hier ist klar: automatisiert.
Kumuliert	10,2	39% (4h)	75% (7,7h)	

Die dritte Welle der KI im Gesundheitswesen...



...wird wieder Healthcare-spezifischer



...wird wieder Healthcare-spezifischer

Similar Jobs

46 results



Medical Expert (Remote)

Taskify

EMEA (Remote)

You'd be a top applicant

Viewed



Medical Specialist - Fully Remote

Mercor

Germany (Remote)

\$150/hr - \$500/hr

1 week ago



Medical Specialist | Upto \$500/hr Remote

Mercor

Germany (Remote)

\$150/hr - \$500/hr

1 week ago



Healthcare Specialist | Upto \$500/hr Remote

Mercor

Germany (Remote)

\$150/hr - \$500/hr

1 week ago



Medical Expert - AI Research

Mercor

Germany (Remote)

\$150/hr - \$500/hr

1 week ago



Medical Specialist - 42842

Turing

Berlin, Germany (Remote)

Actively reviewing applicants

1 week ago · Easy Apply

Medical Secretary

Scenario Specialist

Taskify

Medical Expert (Remote)

EMEA · 1 day ago · Over 100 people clicked apply

Promoted by hirer · Responses managed off LinkedIn

Remote

Contract

Apply

Save

PREMIUM

Your AI-powered job assessment

You'd be a **top applicant**, based on your skills, experience, and chances of hearing back

How can I best position myself?

Tailor my resume

Am

About the job

We're Hiring **Medical Experts (Remote)** | Earn Up To **\$20,000 Per Month**

Location: Remote | Open to candidates in the US, UK, Canada, or Australia

About the Role

One of our clients is hiring **Medical Professionals** to collaborate with a leading AI research lab on a groundbreaking healthcare technology project. In this role, you'll apply your medical expertise to help design, test, and refine AI systems that simulate real-world clinical workflows and support medical research innovation.

Key Responsibilities

- Review AI-generated **case studies, diagnoses, and clinical workflows** for accuracy and adherence to medical standards.
- Provide structured feedback on **clarity, safety, and clinical rigour** in AI outputs.
- Contribute **specialised medical insights** to guide and evaluate AI performance in diagnosis and treatment reasoning.

18

Fragen?
Kontaktieren Sie mich gern!



Paul Hellwig

AI in Healthcare Lead

paul.hellwig@t-systems.com

+4915171773369



T Systems

